

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

355 (24.12.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355.

Dienstag den 24. Dezember

1844.

Liste

der bei der zweiten Verloosung herausgekommenen und zur Heimzahlung auf den 1. Juli 1845 gekündigten

Großherzoglich Badischen

Eisenbahn-Obligationen zu 3 $\frac{1}{2}$ Procent

des Anlehens vom Jahr 1842.

26 Stücke à fl. 1000.

404	1431	1471	2001	2743	3529	3974	4706	4979
1250	1456	1841	2059	3453	3820	3999	4821	5005
1264	1467	1943	2075	3486	3908	4412	4885	

63 Stücke à fl. 500.

93	1172	2657	4275	5590	7104	8124	9023	10559
156	1394	2829	4456	5772	7151	8283	9223	10873
245	1855	2974	4538	6097	7161	8530	9592	10913
354	2270	3095	4763	6196	7344	8572	9687	11020
911	2299	3481	5161	6292	7536	8652	9929	11078
1143	2484	3688	5185	6607	7820	8707	10013	11622
1161	2564	3939	5187	6844	8073	8891	10075	11933

99 Stücke à fl. 100.

138	1973	4041	5692	8016	10058	13561	15057	17283
235	1977	4138	5818	8350	10613	13763	15509	17349
513	2078	4222	6122	8392	10659	14147	15848	17580
872	2174	4274	6138	8585	10748	14294	16115	17621
1003	2323	4342	6627	8840	11100	14305	16344	17727
1218	2560	4365	6950	9005	11480	14506	16512	18026
1224	2654	4445	6970	9016	12348	14570	16536	18068
1288	2770	4561	7383	9262	12445	14649	16858	18127
1351	2825	4566	7539	9279	12671	14752	16938	18172
1574	3199	4627	7656	9710	12897	14911	16942	18505
1670	3908	5176	7692	9948	12945	15016	17215	18651

Vorstehende Nummern, welche bei der heute statt gehabten Verloosung gezogen worden sind, werden mit ihrem Nominalwerth, und zwar für

26 Stücke à 1000 fl.	26,000 fl.
63 Stücke à 500 fl.	31,500 fl.
99 Stück. à 100 fl.	9,900 fl.
	zusammen mit 67,400 fl.

zur Heimzahlung auf 1. Juli 1845 den Besitzern gekündigt.

Die Zahlung geschieht bei der unterfertigten Kasse, bei den Kreisassen zu Freiburg und Mannheim, bei S. von Haber und Söhne dahier, bei W. A. von Rothschild und Söhne und Johann Goll und Söhne in Frankfurt a. M. gegen Rückgabe der betreffenden Partial-Obligationen mit den dazu gehörigen Coupons; wer die Zahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie vom 1. Januar 1845 an, mit den laufenden Zinsen bis zum Zahlungstage erhalten.

Nach dem 1. Juli 1845 werden daraus keine weitere Zinsen vergütet.

Dabei werden die Besitzer folgender Obligationen, welche bei der ersten Zahlung herausgekommen sind und deren Verzinsung mit dem 1. September 1844 bereits aufgehört hat, aufgefordert, die bezüglichen Beträge alsbald in Empfang zu nehmen:

2 Stücke à 1000 fl. Nro. 921. 1335.

9 Stücke à 500 fl. Nro. 1557. 1862. 2302. 2941. 4039. 4719. 5751. 6367. 6624.

22 Stücke à 100 fl. Nro. 945. 1241. 1294. 2800. 3896. 4684. 4765. 4857. 5317. 5488. 5734. 5961. 7717. 7960. 8290. 8718. 9010. 9101. 9338. 10950. 10999. 14912.

Karlstraße den 14. Dezember 1844.

Großherzoglich Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Sähringerstraße Nro. 54. vom goldenen Kreuz herüber ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und kann auf den 1. Januar bezogen werden.

In der neuen Kronenstraße Nro. 29. ist im Dachlogis ein Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel auf den 1. Januar zu vermieten, auch kann auf Verlangen eine Küche dazu gegeben werden.

(2) [Wohnungsgesuch.] Eine Familie sucht bis Anfang Januar 1845 eine Wohnung von circa 5 bis 6 Zimmern, wo möglich mit Stallung, in einem schönen Theile der Stadt zu mieten. Deffallstige Adressen besorgt Hr. F. Kayle, Waidhornstraße Nro. 11.

(1) [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht ein Logis, auf den 23. April 1845, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzschopf und Dachkammern, entweder in der Amalien-, Karls- oder Stephaniensstraße. Nähere Auskunft ertheilt Herr Gemeinderath Helmle.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Anerbieten.] In einen hiesigen Gasthof kann sogleich ein gefitteter junger Mensch als Lehrling unter sehr vortheilhafte Bedingungen aufgenommen werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches schön nähen kann und gut mit Kindern umzugehen weiß, findet bis Weihnachten einen Dienst Neuthorstraße Nro. 8.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen, schön nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Bursche der gut mit den Pferden umzugehen weiß, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten bei einer Herrschaft. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Am Sonntag Morgen um 8 Uhr ist vom Hause des Herrn Kaufmann Lang bis zum Herrn Kaufmann Etklinger gegenüber ein Gebetbuch (die Glocke der Andacht) in Silasian gebunden, mit Goldschnitt verziert, verloren

gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen eine gute Belohnung bei Herrn Kaufmann Lang, lange Straße Nro. 129. abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Es wurde in der Nähe des Bahnhofes eine Briefftasche verloren. Der Finder wird ersucht, sie gegen eine Belohnung in der Lindenstraße Nro. 8. abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Zwei goldene Pettschaft mit Karneolsteinen, auf deren einem 3 verschlungene Buchstaben eingravirt waren, ferner ein goldener Uhrenschlüssel mit goldenem Springring, sind gestern Abend um 5 Uhr in der Gegend von der Ritterstraße bis in die Kronenstraße verloren gegangen. Der redliche Finder wolle diese Gegenstände gegen eine ganz gute Belohnung lange Straße Nro. 101. im 2. Stock im Hintergebäude abgeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Im Hause Nr. 48. in der Amalienstraße im 2. Stock sind Sachen zu verkaufen, besonders in Alterthümern und Münzen, und auch besondere Gegenstände von Constantinopel und von Egypten. Man kann es sehen von früh 8 Uhr bis 11 Uhr und von 1 Uhr Mittags bis 4 Uhr. Für das sehen kann man zahlen nach Belieben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein ganz neues Kindertischchen mit dazu gehörigen Bänken auf einem Boden befestigt, woran sechs Kinder bequem Platz finden, die Säge zugleich als Spielsachenkästchen dienend, ist billigt zu haben Karlsstraße Nr. 2. eine Treppe hoch.

(1) [Verkaufsanzeige.] In Nro. 30. auf dem Spitalplatz ist im mittlern Stock ein guter suchener Frauenzimmer-Mantel um billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Sächsische Kanarienvögel mit gutem Nachtgallenschlag sind zu verkaufen. Näheres im goldnen Hirsch.

Gesuch.

Ein im Schreibereifache in jeder Beziehung routinirter Mann, der besonders eine geläufige und gefällige Handschrift hat, wünscht bei irgend einer Stelle oder sonst placirt zu werden. Näheres diesseits.

Die resp. Dienstherren werden ersucht ihren Dienstboten zu eröffnen, daß Neujahrswünsche, Briefe &c. zu jeder Stunde des Tages billigt verfertigt werden.

Commissions- & Auskunfts-Comptoir
von Fr. Gündle,
Sähringerstraße Nro. 26.

Gedörrtes Obst in schönsten Sorten ist in der Amalienstraße Nro. 63. zu verkaufen.

Les sieurs **Giraud & Comp.** fleuristes, passant en cette ville, ont l'honneur de faire assavoir à Mrs. les amateurs qu'ils sont arrivés avec un grand assortiment de plantes nouvelles d'agrément, de rosiers & d'arbres à fruits de toute espèce, d'oignons etc.; ils ne sont ici qu'en passage. Les messieurs qui voudront les honorer de leur visite, peuvent être assurés d'avoir la vue satisfaite, surtout quant à la bonne tenue des plantes empotées. Leur magasin est dans la grande rue No. 50.

Privat-Bekanntmachungen.

Gedörte schöne süße Kirschen à 20 kr. per lb
Zweitschen à 8 kr. " "
Jakob Ammon.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit sein **Commissions-Lager** achter extrafeiner holländischer Liqueure, als: Curacao, Anisette double de Hollande, Schiedamer Genever, Parfait d'Amour, so dann feinsten holl. Arrac und Rum, Punsch-Essenz in ganzen und halben Flaschen, alten Arrac de Batavia und Rum de Jamaica, unter Zusicherung billigster Preise zu geneigter Abnahme bestens zu empfehlen.

Gustav Jost,
innerer Zirkel No. 27.
nächst dem Gasthaus zum Waldhorn.

Feinste Drangen Punschessenz ist zu haben im Gasthof zum Waldhorn.

Leopold Bachmeyer.
Ich empfehle hiermit zu geneigter Abnahme: feine Gesundheits-Gewürz und Vanille-Chocolade, feinen Haysan-, Perl- und Peco-Thee, Punsch-Essenz, Rum und Arrac, Stearin-Lichter in 4r, 5r und 6r zu den billigsten Preisen bei
Karl Busjäger.

4r, 5r, 6r und 8r Stearin-Lichter à 42 kr. per Pfund aus der Münchner Fabrik bei
Jakob Ammon.

Geschäfts-Empfehlung.
Mein in großer Auswahl der Sorten wohl assortirtes Lager von

allen vorkommenden Arten Spiel-Karten.

Cigner Fabrik,
erlaube ich mir hiemit in empfehlende Erinnerung zu bringen, und bemerke hiebei, daß sowohl meine äußerst billig gestellten Fabrikpreise als Solidität der Qualitäten jeder rechtlichen Anforderung gewiß entsprechen werden.

Besonders glaube ich bei dieser Veranlassung auf eine neue eben so elegante als feine **Whist, Boston Whist** und **Piquet**-Sorte, welche vorzugsweise sich für Herrschafts- oder jeden Privat-zirkel eignen dürfte, aufmerksam machen zu können.
Karlsruhe im Dezember 1844.

Philipp Wespin,
neue Kreuzstraße No. 20. ohnweit der Post.

Chocolade, Figuren & Früchten
sind für Weihnachtsgeschenke sich vorzüglich eignend und in seltener Auswahl zu haben bei

J. Stolz,
Eck der Langen- und Fasanenstraße No. 39.

Honigkuchen
sind in bester Qualität und zu billigen Preisen zu haben bei

B. Ulrich,
gegenüber der Infanterie-Kaserne

Schöne Mandeln, neue Rosinen und Bibeben, neuen Zitronat und Pomeranzenschalen, gestoßener Zucker und Gewürz, empfehle ich bestens

J. Stolz,
Eck der Langen- und Fasanenstraße No. 39.

Lebkuchen,
als: Neuwieder, Candel und Tafel, Mannheimer und Baseler, sowie Braunschweiger sind billig zu haben bei

J. Stolz,
Eck der Langen- und Fasanenstraße No. 39.

Zu Weihnachts-Geschenken.

Der Unterzeichnete ist mit einer Auswahl ostindischer Singvögel wie auch sprechender Papageien hier angekommen und empfiehlt solche unter Zusicherung billigster Preise zur gefälligen Abnahme.

S. Schlade,
logirt im Rheinischen Hof.

Neujahrswünsche, gepresste Kränze, Kunstbillerie, sind in großer Auswahl äußerst elegant und sehr billig zu haben bei

W. Bickel, Buchbinder,
Ludwigsplatz.

Durch so eben erhaltene Sendungen aufs beste assortirt, empfiehlt ihr **Schlittschuhlager,**

Die Eisenhandlung
von

L. J. Sttlinger,
am Eck der Langen- u. Kronenstraße No. 24.

Plöger & Comp. in Durlach
empfehlen für die bevorstehende Weihnachts- und Neujahrstage ihr vollständiges, gut assortirtes Godswaarenlager, unter der Versicherung solider und billiger Bedienung.

Wegen dem neuen Jahrestag fährt **Krumm** am Dienstag den 31. Dezember in Karlsruhe Nachmittags 3 Uhr wieder ab.

Bei Unterzeichnetem wird von heute an gutes junges Bier, der Schoppen zu 2 kr. und die halbe Maas zu 3 kr. verzapft.

J. Menner, Kaffetier,
vom Waldhorn gegenüber.

Choralmusik vom Thurme

Am heiligen Weihnachtsmorgen von 7—8 Uhr:
Allein Gott in der Höh — zu Lied 62.
Vom Himmel kommt — — — 83. 75. 77.
Wie groß ist des Allmächtigen — — 66.

Dank allen denen, die durch ihre Gaben diese Aufführung möglich machten. Für künftig nehmen die Unterzeichneten freiwillige Beiträge.

Frei. Geröbach, Stieffel, Walchuer.

Eintracht.

Dienstag den 31. Dezember Kränzchen. Anfang
7 Uhr Ende 1 Uhr.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Dezember: Wegen des Christ-
festes: Keine Vorstellung.

Donnerstag den 26. Dezember: **Die Suge-
notten**, große Oper in 5 Aufzügen von Meyerbeer.

ANZEIGE.

FrISCHE französische und englische Austern, Turboto, Cabiljau, Schellfische und Hommars sind wieder angekommen und so wie schönste neue Capern, Oliven, italienische, französische und spanische Sardellen, neuer Nordladerdan in Salz, neue Bremer Bricken, alle Sorten in Essig eingemachte Früchte etc., frische Gemüse in Blechbüchsen, Olives farcies, Truffles-, Sardines- und Thon Marinée à l'huile d'Olives; neuer russischer Caviar, pommerse Gänsebrüste, Salami, Göttinger und Braunschweiger Würste, Fromage de Brie, feinsten Emmenthaler-, grüner Kräuter-, Edammer-, Chester-, Parmesan- und Roquefortkäse etc., ächte neapolitanische und genuener Macaroni, Lassagni, Vermicelli und Suppenteige in allen Façonon, feinstes englisches und französisches Senfmehl, Pariser Senf in Töpfen, Tafellessig und feinstes Oliven-Oel etc. billig zu haben bei

Jacob Giani.

Eine weiter so eben noch eingetroffene Sendung vorzüglicher, großer doppelter Theaterperspective und Lognetten, von neuester und ausgezeichnetster Art, von einem der ersten Optiker, kann ich zu Geschenken und Andenken, so wie noch andere schöne Gegenstände bestens empfehlen.

Friedr. Eccard,

Hof-Mechanikus.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Im Darmstädter Hof. Hr. Meyer, Kfm. von Reilingen. Hr. Klein, Kfm. v. Mannheim. Hr. Rohrer, Kfm. v. Mainz.

Im Englischen Hof. Hr. Samson, Kfm. von Paris. Hr. Wellinger v. Mainz. Hr. Stuart, Rent. mit Bed. aus England. Hr. Moser, Kfm. v. Nachen.

Im goldenen Adler. Hr. Brunner, Kaufm. von Soffingen. Hr. Wildanger v. Edenkoben. Hr. Siefert, Lehrer v. Sinsheim. Hr. Bär, Hdm. v. Obergrombach.

Im goldenen Lamm. Hr. Scheider v. Brechtthal.

Im goldenen Schiff. Hr. Sahn, Hdm. v. Kilsheim. Hr. Zimmern, Kfm. v. Sinsheim. Hr. Simon, Hdm. v. Lamsheim. Hr. Dobriner v. Weiler. Hr. Dypenheimer, Hdm. v. Hoffenheim.

Im Hof von Holland. Hr. Durand de Geving, Appellationsrath v. Besancon. Hr. Bonnier, Fabrik. mit Fam. v. Collmar. Hr. Steinhauer, Kfm. v. Augsburg. Hr. Hofer, Part. v. Basel.

Im Kaiser Alexander. Hr. Sinn, Hdm. von Jaiskam. Hr. Bannholzer von Heidelshcim.

Im König von England. Hr. Thaler v. Landau. Hr. Kohler u. Hr. Weinheimer, Hdtl. v. Schluchtern.

Im König von Preußen. Hr. Müller, Regierungs-Secretär v. Rastadt.

Im Wärtter Hof. Hr. Käufer, Part. v. Münster. Hr. Gebert, Kfm. v. Straßburg. Hr. Dorstler, Rent. daher. Hr. Helmig, Kfm. v. Frankfurt.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Siek u. Hr. Klett, Ingenieurs von Lüttich. Hr. Forster, Partik. von Ems. Hr. Hebraise v. Nancy.

Im Rheinischen Hof. Hr. Baumann u. Hr. Baum v. Heilbronn.

Im Ritter. Hr. Grünwald, Kfm. v. Mühringen. Hr. Spisfaden von Frankweiler. Hr. Müller, Kfm. von Zugenhausen.

Im Römischen Kaiser. Hr. v. Weiler v. Bruchsal. Hr. Kroner, Kfm. von Aßchaffenburg. Hr. Bender, Part. v. Berlin. Hr. Grünhold, Hofrath von Weimar. Hr. Bruieres, Propr. v. Marseille. Hr. Lagrange mit Fam. von Dijon. Hr. Blum, Kaufm. von Schaffhausen.

Im rothen Haus. Hr. Herrmann, Dr. mit Gattin v. Baden. Hr. Hally, Geometer von Lörrach. Herr Bloch, Kaufm. aus Holland. Hr. Groß, Offizier von Straßburg. Hr. Bittar, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Strenk, Part. von Worms. Hr. Häuser, Partik. von Wiesbaden. Hr. Hug, Part. v. Schopfheim. Hr. Braun, Direktor v. Frauenfeld.

Im der Sonne. Hr. Fröcher, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Keitel, Hdm. von Diefenbach. Hr. Münzschmeier, Hdm. v. Stubbach. Hr. Reutlinger, Hdm. v. Reutlingen.

Im Waldhorn. Hr. Koch, Fabr. mit Bed. von München. Hr. Breitenach, Part. v. Landau. Hr. Berg, Kfm. von Reinheim. Hr. Bär, Kfm. v. Edesheim. Hr. Kraus, Part. v. Wilferdingen. Hr. Keilmann, Kfm. v. Landau. Hr. St. George, Stud. v. Zweibrücken.

Im Jähringer Hof. Hr. Forstmann, Kfm. von Berden. Hr. Billwiller, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Papp, Kfm. v. Rheydt. Hr. Herling, Kfm. von Ettlingen. Hr. Beyer, Kfm. von Bamberg. Hr. Giesner, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Sellen, Kfm. v. Biersen.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Möbelhändler Guffäbter: Hr. Guffäbter, Stud. von Heidelberg.

Mit einer literarischen Beilage von Franz Nöldcke dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.